

**DUMONT**

**Kärnten**

Bildatlas Nr. 192

€ 9,95 [D+I] € 10,95 [A] CHF 13,50 [CH]

# Kärnten

## Lust auf Berge und Seen

Blau-grüne Juwelen  
Die schönsten  
Badeseen

Radeln an der Drau  
Einmal quer durch  
Kärnten

Nationalpark Hohe Tauern  
Ein Zukunftsmodell  
für die Alpen?

## »Kärnten ist mehr als liebliche Badeseen und südländisch anmutende Städte.«



Der Autor und Journalist **Walter M. Weiss** lebt in Wien, ist aber häufig in Österreichs südlichstem Bundesland unterwegs. Für den DuMont Reiseverlag hat er auch das Reise Taschenbuch Kärnten verfasst.



Auch **Toni Anzenberger** startete von Wien aus zu seinen Fotorecherchen nach Kärnten. Wieder einmal war er begeistert von der »Leichtigkeit des Seins« und währnte sich fast schon in Italien.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

»Lust auf Leben«, damit wirbt das offizielle Kärntner Tourismusportal für Ferien im südlichsten österreichischen Bundesland. Beim Durchblättern dieses DuMont Bildatlas wird man feststellen, es ist ein gut gewählter Slogan. Die Bilder von Toni Anzenberger zeigen Lebensfreude pur, sei es beim Kirchtag in Villach, beim Shoppen in Kärntens heiterer Hauptstadt Klagenfurt oder beim Baden an einem der herrlichen Seen mit ihrem kristallklaren Wasser.

### Der nächste See ist nicht weit

Apropos Seen. Insgesamt gut 1200 stehende Gewässer soll es in Kärnten geben. Da hat man die Qual der Wahl. Den vier größten Seen, Wörthersee, Ossiacher See, Millstätter See und Weißensee, widmen wir gleich mehrere Bildseiten. Daneben gibt es aber auch die kleinen blau-grünen Juwelen, an deren Ufern man herrlich entspannen kann und die meist weitab der großen Touristenströme liegen. Auf S. 34 f. stellt uns Walter M. Weiss seine Lieblingsbadeplätze vor. Sie locken im Sommer mit angenehm warmen Temperaturen und haben alle Trinkwasserqualität. Da wird der Sprung ins kühle Nass zum reinsten Vergnügen.

### Kontrastprogramm Berge

Aber: »Kärnten ist mehr als liebliche Badeseen und südländisch anmutende Städte. Im oberen Land kann man seine majestätische, raue, ... alpine Seite erleben ...«, konstatiert Walter M. Weiss auf S. 111. Ganz bequem lässt sich die Region bei einer Fahrt auf der Großglockner-Hochalpenstraße erschließen. Für mich ist es ohne Frage die schönste Panoramastraße der Alpen – natürlich wegen der herrlichen Ausblicke, aber auch weil man der Pasterze, dem größten Gletscher der Ostalpen, ganz nahe kommt. Wer es naturnaher mag, aber nicht unbedingt wandern möchte, versuche es einmal mit »Wanderreiten«. Die alten Handelswege der Säumer durch die Hohen Tauern lassen sich vom Pferderücken aus bequem erkunden. Unser Autor hat es ausprobiert und Toni Anzenberger hat die Reitgruppe fotografisch begleitet. Alles Wissenswerte zum Wanderreiten finden Sie auf S. 113.

Herzlich

Olve

Birgit Borowski

Birgit Borowski  
Programmleiterin DuMont Bildatlas

75

Beim Kirchtag in Villach nehmen die Kärntner das Leben von der leichten Seite – beim Fasching auch.



## Impressionen

- 8 Berge, von sanft bis hochalpin, und viel Wasser, das sind die Grundkomponenten der abwechslungsreichen Kärntner Landschaft. Dazu alte Städte und malerische Schlösser – was will das Urlauberherz mehr?

## Klagenfurt und Wörthersee

- 24 **Kärntens heitere Hauptstadt**  
Neben mediterranem Flair zum entspannten Shoppen und Schlemmen hält Klagenfurt auch reichlich Kunst parat. Am Wörthersee gibt Kärnten sich mondän, und das schon seit Jahrzehnten. Otto Normalurlauber kommt aber ebenfalls auf seine Kosten.
- 36 **Straßenkarte**
- 37 **Infos & Empfehlungen**

## Mittelkärnten

- 40 **Das historische Herz**  
Burg Hochosterwitz gilt als Wahrzeichen des Landes, im Dom zu Gurk ruhen die Gebeine der Landesmutter – das Einzugsgebiet der Glan bildet den Kern der Kärntner Kulturlandschaft.
- DUMONT THEMA**
- 50 **Tibet an der Saualpe**  
Im alten Bergbaurevier im äußersten Nordosten Kärntens ermöglichen das Heinrich-Harrer-Museum und ein Tibetzentrum intensive Begegnungen mit buddhistischer Kultur und Philosophie.
- 52 **Straßenkarte**
- 53 **Infos & Empfehlungen**



99

Sanfte Kuppen und alpine Kulissen machen die Nockberge zum Wandergebiet der Extraklasse.



24

Neben mediterranem Flair hat Klagenfurt auch viel Kultur zu bieten.

## Der (Süd-)Osten

- 56 **Geheimtipp für Genießer**  
Kärntens äußerster Südosten, mit Lavant-, Jaun- und Rosental, ist ein Ziel für Kenner und Liebhaber, die auch im vordergründig Unspektakulären Erlebenswertes zu entdecken verstehen.

**UNSERE FAVORITEN**

BEST OF ...

- 22 **Themenpfade – Staunend wandern**  
Auf reizvollen Lehrpfaden kann man die Landschaft genießen und den Horizont erweitern.
- 34 **Badeseen – Kleine blau-grüne Juwelen**  
Über 1200 Seen gibt es in Kärnten. Wir haben sieben kleine, feine ausgewählt.
- 114 **Landgasthöfe – Schlemmen und schlummern**  
Lecker regional schmausen und liebevoll umsorgt schlafen, dafür stehen alteingesessene Familienbetriebe.



**77** Der türkisblaue Faaker See könnte Karibikgefühle aufkommen lassen – wenn der Mittagkogel nicht wäre.

## Millstätter See u. alpines Kärnten

**94 Schroffer Fels und sanfte Kuppen**  
Spektakuläre Hochgebirgsszenerie und wanderfreundliches Mittelgebirge treffen warmen Badesee.

**DUMONT THEMA**  
**106 Ein Zukunftsmodell für die Alpen**  
Nach anfänglicher Skepsis ist der Nationalpark Hohe Tauern heute ein Erfolgsprojekt.

**110 Straßenkarte**  
**111 Infos & Empfehlungen**

## Anhang

**116 Service – Daten und Fakten**  
**121 Register, Impressum**  
**122 Vorschau, lieferbare Ausgaben**

**DUMONT THEMA**  
**66 Bei den Büchsenmachern**  
Seit über 400 Jahren werden in Ferlach im Rosental mit die besten Jagdwaffen der Welt hergestellt. Zwei Schulen und ein Museum halten die alte Handwerkstradition lebendig.

**68 Straßenkarte**  
**69 Infos & Empfehlungen**

## Villach und der Südwesten

**72 Die Leichtigkeit des Seins**  
Das Klischee von den leichtblütigen, offenherzigen, gefühlsbetonten, musischen Kärntnern findet man am ehesten in Villach bestätigt. Die Nähe zu Italien ist im Südwesten überall zu spüren.

**DUMONT THEMA**  
**86 Südliche Schmankalan**  
Kochikone Sissy Sonnleitner erklärt, wie aus den Arme-Leute-Gerichten von einst kulinarische Freuden für heute wurden.

**90 Straßenkarte**  
**91 Infos & Empfehlungen**



Genießen Erleben Erfahren

**39 Aussicht mit Adrenalin**  
Hinauf geht's über 441 Stufen oder mit dem Lift im Pyramidenkogel-Aussichtsturm, hinab rasant per Seil- oder Röhrenrutsche.

**55 Entschleunigt durchs Gurktal**  
Eisenbahnromantik und eine Radtour ohne Steigungen, das ergibt den idealen Familienausflug.

**71 Genussradeln auf dem Drauradweg**  
Einmal quer durch Kärnten rollen, und das fast immer eben.

**93 Vom Korn zum Brot im Lesachtal**  
Mühlenweg, Backkurse, Brotfest – im Lesachtal begegnet man dem „täglich Brot“ allerorten.

**113 Auf vier Hufen über die Berge**  
Im Nationalpark Hohe Tauern kann man hoch zu Ross den Spuren der Säumer folgen.





Millstätter See und alpinen Kärnten 94 – 113

Mittelkärnten 40 – 55

Klagenfurt und Wörthersee 24 – 39

Villach und der Südwesten 72 – 93

Der (Süd-)Osten 56 – 71

6

3

5

11

4

9

8

7

1

10

Maßstab 1:950.000  
Kilometer 10km

# Topziele

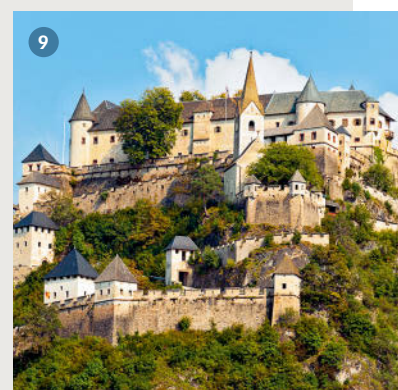
*Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Kärntens sowie Erlebnisse, die Sie keinesfalls versäumen dürfen, haben wir auf dieser Seite für Sie zusammengestellt. Auf den Infoseiten ist das jeweilige Highlight als **TOPZIEL** gekennzeichnet.*

## ERLEBEN

**1 Klagenfurt:** Die Landeshauptstadt nimmt Besucher mit einer malerischen Altstadt und südlichem Lebensgefühl für sich ein. **Seite 37**

**2 Velden:** Mondän und TV-erprobt – der Wörthersee taugt immer noch als Highlife-Spielplatz, bietet aber auch Normalurlaubern beinahe mediterrane Badefreuden. **Seite 38**

**3 Kölnbreinsperre:** Am Ende der Malta-Hochalmstraße wartet Österreichs höchste Staumauer, die von außen und – mehr noch – von innen schwer beeindruckt. **Seite 112**



## KULTUR

**7 Maria Saal:** Kärntens ältestes Gotteshaus markiert in traumhafter Höhenlage das geistige Herz des früheren Herzogtums. **Seite 53**

**8 Magdalensberg:** Auf der größten römischen Ausgrabungsstätte im Ostalpenraum wird die Antike wieder lebendig. **Seite 53**

**9 Burg Hochosterwitz:** Die mehr als tausend Jahre alte Bilderbuchburg auf hohem Fels gilt als eines der Wahrzeichen des Landes. **Seite 54**

**10 Stift St. Paul:** Dank seiner Kunstsammlungen und kostbaren Architektur heißt das Benediktinerstift auch „Schatzkammer Kärntens“. **Seite 70**

**11 Stift Millstatt:** Museale Kunst und Musikgenuss – beides bietet das uralte Benediktinerkloster, eingebettet in prächtige Natur. **Seite 111**

## NATUR

**4 Weißensee:** In Wald gebettet, kristallklar und kaum bebaut: Kärntens höchstgelegener Badensee ist ein Naturidyll. **Seite 92**

**5 Raggaschlucht:** Auf kunstvoll angelegten Stegen durch das 200 Meter tiefe Naturwunder zu wandern, vorbei an acht Wasserfällen, das ist ein schwindelerregendes Erlebnis. **Seite 113**

**6 Großglockner-Hochalpenstraße:** Die wohl schönste Panoramastraße Österreichs verdreht garantiert jedem den Kopf. **Seite 113**

## Die Welt von oben

---

Das Prädikat „Kärntens schönster Panoramablick“ beanspruchen etliche Höhenlagen des Landes für sich. Welcher Gipfel tatsächlich auf Platz 1 der Rangliste steht, muss jeder Besucher selbst entscheiden. Sicher ist, dass die Aussicht vom 1911 Meter hohen Gerlitz-Gipfel auf den Ossiacher See zu den Top Ten gehört. Schon die „Anreise“ mit der Kanzelbahn von der Talstation in Annenheim ist ein wahres Fern-Seh-Erlebnis.











## Sehen und gesehen werden

Zugegeben: Die Zeiten des ganz großen Promi-auftriebs sind vorbei. Die Reichen und Schönen, die heute an den Wörthersee kommen, schirmen sich eher auf Privatgrundstücken ab, als sich auf der Strandpromenade zu zeigen. Doch es gibt sie noch immer, die Glitzerwelt der Yachten und Sportwagen, der exklusiven Partys und Events. Wer mag, mischt mit im Veldener Trubel. Und wer genug hat, sucht sich ein stilles Plätzchen etwas außerhalb.

## Wenn es Nacht wird in Villach ...

---

... steppt nicht unbedingt der Bär zu Füßen des Stadtpfarrkirchturms – außer es ist Fasching oder Kirchtag. Gepflegt ausgehen kann man jedoch auch sonst allemal in der Drau-Metropole mit dem weltoffenen Ambiente. Am Hauptplatz und in seinen Seitengassen liegen Clubs, Bars und Restaurants nah beieinander.



